

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 12 (1936)  
**Heft:** 15

**Artikel:** Die letzten Fahrten  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-756860>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Die letzten Fahrten

Zwischen der letzten Eisenbahnstation, zwischen den Postauto-Haltestellen und dem letzten Schnee liegen nun große Strecken und Gebiete grün bewachsen, mit denen der Skifahrer nicht viel anfangen kann. Gerne verläßt er die Hölzer und Stöcke aufs Bergwägel und wandert mit leichtem Sack talaus.

Wenn der Frühling in die Berge steigt, treibt er die Skifahrer, die's nicht lassen können, in immer höhere Regionen hinauf. Dieses Bild ist keine Flugaufnahme, es ist der Schnappschuß eines Skifahrers, der von der Hollandiahütte aus auf die Löttschenlücke hinunter photographierte und dabei eine Schar zweibeiniger Gletscherflöhe auf die Platte bekam. Die Hollandiahütte liegt auf 3240 Meter Höhe. Die Abfahrt über den Langgletscher mit Start von der Löttschenlücke und dem Ziel Goppenstein im Löttschentäl ist eine unserer herrlichsten und gefahrlosesten Gletscherabfahrten. Auf der Sonnenseite des Tales sproßt's und blüht's, auf der Schattenseite fährt der schwitzende, späte Wintersportler auf fährigem Sulz zu Tal. Die Abfahrt ist möglich vom Januar bis im Juli.